

Exame Final Nacional de Alemão

Prova 501 | 2.ª Fase | Ensino Secundário | 2017

11.º Ano de Escolaridade – Iniciação – bienal

Decreto-Lei n.º 139/2012, de 5 de julho

Duração da Prova: 120 minutos. | Tolerância: 30 minutos.

13 Páginas

Utilize apenas caneta ou esferográfica de tinta azul ou preta.

É permitida a consulta de dicionários unilingues ou bilingues, sem restrições nem especificações.

Não é permitido o uso de corretor. Risque aquilo que pretende que não seja classificado.

A prova é constituída por três grupos.

A prova inicia-se com a compreensão do oral.

Para cada resposta, identifique o grupo e o item.

Apresente as suas respostas de forma legível.

Apresente apenas uma resposta para cada item.

Responda aos itens, preferencialmente, pela ordem em que se apresentam.

Nas respostas aos itens, não forneça elementos da sua identificação pessoal, como o seu nome.

As cotações dos itens encontram-se no final do enunciado da prova.

Nos termos da lei em vigor, as provas de avaliação externa são obras protegidas pelo Código do Direito de Autor e dos Direitos Conexos. A sua divulgação não suprime os direitos previstos na lei. Assim, é proibida a utilização destas provas, além do determinado na lei ou do permitido pelo IAVE, I.P., sendo expressamente vedada a sua exploração comercial.

Página em branco

ATENÇÃO

Só pode virar esta página quando receber indicação para tal.

TEIL I

TEXT A

Hören Sie einen Dialog zwischen einem Mädchen und einem Angestellten.

1. Wählen Sie die richtige Lösung (**A**, **B** oder **C**).

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

- 1.1.** Der Zug fährt um _____ ab.

- (A) 10:12 Uhr
- (B) 12:00 Uhr
- (C) 12:10 Uhr

- 1.2.** Das Mädchen möchte am _____ zurückfahren.

- (A) Dienstagabend
- (B) Freitagnachmittag
- (C) Freitagabend

- 1.3.** Wie viel kostet die Fahrkarte?

- (A) 8 Euro
- (B) 38 Euro
- (C) 80 Euro

TEXT B

Hören Sie einen Dialog zwischen Katrin und Hans.

2. Ordnen Sie die Bilder.

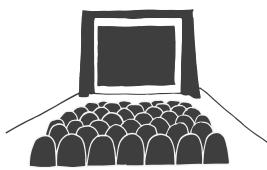
Was macht Hans morgen?

Schreiben Sie nur die Buchstaben (**A**, **B**, **D**) in der richtigen Reihenfolge (2-4).

Buchstabe (**C**) ist 1.



(A)



(B)



(C) 1



(D)

3. Wählen Sie die richtige Lösung (**A**, **B** oder **C**).

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

3.1. Wann gehen Hans und Katrin ins Kino?

- (A) am Vormittag
- (B) am Nachmittag
- (C) am Abend

3.2. Hans trifft Katrin...

- (A) vor dem Café.
- (B) vor dem Kino.
- (C) bei Katrin.

TEIL II

A.

1. Ordnen Sie jeden Satz einer Kategorie in der Tabelle zu.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahlen.

(a) Gewohnheiten nennen	(b) einen Grund nennen	(c) sich entschuldigen

- (1) Die Schüler sind froh, da sie morgen frei haben.
- (2) Es tut uns leid, aber wir können nicht kommen.
- (3) Normalerweise frühstücken wir im Gartencafé.
- (4) Nach dem Essen trinkt sie manchmal einen Kaffee.
- (5) Wir gehen heute Abend nicht aus, denn es ist zu kalt.
- (6) Früh morgens geht er immer mit dem Hund spazieren.
- (7) Einmal im Monat laden wir unsere Freunde zum Essen ein.
- (8) Ich bin gestresst, weil ich viel für die Schule lernen muss.
- (9) Heute geht es leider nicht.

2. Ergänzen Sie die Sätze.

Schreiben Sie zu jeder Zahl nur einen Buchstaben.

2.1. Wir essen oft im Restaurant _____ Mittag.

- (a) im
- (b) nach
- (c) zu
- (d) für

2.2. Nachmittags _____ Sabine ihre Clique am Bahnhof.

- (a) trifft
- (b) trefft
- (c) treffen
- (d) triffst

3. Ergänzen Sie jede Lücke mit nur einem Wort.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahlen.

Jugendliche haben immer weniger Zeit für ihre Hobbys, denn der Schulstress wird immer größer.

Was kannst du tun, a) du dein Wochenende wirklich genießt?

Mach früh genug b) für das Wochenende. Du solltest mit Freunden oder mit deiner Familie besprechen, was ihr zusammen machen wollt. So werdet ihr die Zeit viel c) nutzen!

In der d) bleibt oft wenig Zeit für deine Hobbys. Aber am Wochenende kannst du e) Beispiel Sport treiben oder ein Musikinstrument f).

a) 1 – ob

2 – weil

3 – damit

4 – als

b) 1 – Pläne

2 – Zeit

3 – Spaß

4 – Sport

c) 1 – billiger

2 – trauriger

3 – besser

4 – stressiger

d) 1 – Woche

2 – Reise

3 – Uhr

4 – Dauer

e) 1 – aus

2 – von

3 – nach

4 – zum

f) 1 – singen

2 – spielen

3 – stehen

4 – helfen

B.

Lesen Sie den Text.

Jugendliche leben heute oft im Stress, und haben manchmal Probleme, die Freizeit, die sie haben, zu planen. Was kann man dagegen tun?

Du kommst von der Schule, musst noch viele Hausaufgaben machen und hast morgen einen Test. Du fühlst dich gestresst! Hier findest du ein paar Strategien, mit denen du dich entspannen kannst.

Sei kreativ und erhole dich! Manchmal hilft es, einen Stift in die Hand zu nehmen und etwas auf ein Blatt zu zeichnen oder aufzuschreiben. Niemand muss sehen oder lesen, was du da produzierst; du machst das nur für dich. Du wirst sehen, wie gut du dich dabei fühlst!

Geh raus und beweg dich! Geh in den nächsten Park, denn Sport ist ideal, um Körper und Seele gesund zu erhalten. Du kannst auch mit Freunden Fußball spielen oder mit ihnen eine Runde joggen.

Lade deine Freunde ein! Sie werden sich bestimmt über eine Einladung zum Kochen freuen. Finde ein köstliches Rezept und genieße die Mahlzeit mit deinen Gästen. Danach könnt ihr euch gemeinsam einen Film ansehen oder etwas spielen. Viel Freude dabei!

Spaß in der Natur! Am Nachmittag kannst du leckere Snacks und Getränke kaufen und im Park mit der ganzen Clique ein Picknick machen. Dort könnt ihr einfach ein bisschen faulenzen. Oder geht zusammen einfach nur spontan für eine Nacht zelten, um den Alltag zu vergessen!

www.wie-geht-zukunft.de, 07.01.2016 (bearbeitet)

4. Welche Information passt zu den Abschnitten 1, 4 und 5?

Schreiben Sie nur einen Buchstaben für jeden Abschnitt.

ABSCHNITT	INFORMATION
1	(a) etwas zu Papier bringen
4	(b) die Zeit nicht gut organisieren
5	(c) sich im Freien fit halten
	(d) nichts tun
	(e) zu Hause mit anderen essen

5. Wählen Sie die richtige Kombination.

Schreiben Sie **(A)**, **(B)**, **(C)** oder **(D)**.

- I. Man kann sich entspannen, wenn man sich bewegt.
- II. Man kann mit Freunden essen, um sich zu entspannen.
- III. Nur mit Freunden kann man sich entspannen.

- (A)** I ist richtig; II und III sind falsch.
- (B)** I und II sind richtig; III ist falsch.
- (C)** II ist richtig; I und III sind falsch.
- (D)** II und III sind richtig; I ist falsch.

6. Ordnen Sie die unterstrichenen Wörter in Spalte **A** der richtigen Information in Spalte **B** zu.

Schreiben Sie zu **(a)**, **(b)** und **(c)** eine Zahl.

SPALTE A	SPALTE B
(a) ... die <u>sie</u> haben... (Z. 1,2)	(1) 'Freunden'
(b) ... mit <u>denen</u> ... (Z. 4)	(2) 'Strategien'
(c) ... mit <u>ihnen</u> ... (Z. 10)	(3) 'Hausaufgaben' (4) 'Jugendliche' (5) 'Gästen'

7. Wählen Sie die richtige Antwort.

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

7.1. Jugendliche sind gestresst, denn

- (A)** sie können die Hausarbeit nicht gut planen.
- (B)** sie müssen viel für die Schule machen.
- (C)** sie können die Hausaufgaben nicht machen.
- (D)** sie müssen zu Hause immer mithelfen.

7.2. Um die tägliche Routine zu vergessen, soll man

- (A)** neue Freunde kennenlernen.
- (B)** mit der Clique für die Schule lernen.
- (C)** mit der Clique campen gehen.
- (D)** mit Freunden ins Restaurant gehen.

Lesen Sie den Text.

Wochenende ohne Stress

Das Magazin *WH* schlägt seinen Lesern einige Programme vor:

Outdoor-Weekend (das ganze Jahr)

- Beim Outdoor-Weekend lernen Jugendliche, wie sie im Wald überleben können. Sie erfahren, wie sie sich bei Tag und bei Nacht orientieren und ohne Streichhölzer ein Feuer machen, damit
- 5 sie am Abend kochen können. Um mitzumachen, muss man mindestens 16 Jahre alt und fit sein.

Preis pro Teilnehmer: 130 € für zwei Tage und eine Nacht. Im Preis enthalten sind die Mahlzeiten. Bitte mitbringen: Zelt, Rucksack, Schlafsack, Taschenlampe, Tasse und Teller.

Wasserfun (Juli und August)

- 10 Ein wirklich aktives Wochenende: wir bieten verschiedene Wassersportarten an, bei denen Aktion an erster Stelle steht. Die Teilnehmenden werden direkt am Fluss zelten, bei der Vorbereitung einer Sommergrillparty mitmachen und vor allem viel Spaß miteinander haben. Die Jugendlichen müssen mindestens 14 Jahre alt sein und schwimmen können.
- Preis pro Teilnehmer: 120 € inklusive zwei Übernachtungen und die Mahlzeiten.
- 15 Bitte mitbringen: Badesachen, Schlafsack und Zelt.

www.womenshealth.de, 17.10.2015 (bearbeitet)

8. Ergänzen Sie jede Lücke mit einem Wort aus dem Text.

Benutzen Sie jedes Wort nur einmal.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Wörter.

Das Outdoor-Weekend bietet Aktivitäten im _____ **a)** _____ an. Man muss Material mitnehmen, zum Beispiel eine _____ **b)** _____, damit man abends besser sehen kann.

Beim Wasserfunprogramm können die Teilnehmer viele _____ **c)** _____ ausprobieren. Außerdem werden sie eine _____ **d)** _____ organisieren.

Nur wenn man _____ **e)** _____ kann, darf man bei diesem Programm mitmachen.

9. Wählen Sie die richtige Antwort.

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

9.1. Diese Programme für das Wochenende sind _____ zu finden.

- (A) im Fernsehen
- (B) in einem Prospekt
- (C) in einer Zeitschrift
- (D) im Radio

9.2. Outdoor-Weekend. Wer darf mitmachen?

- (A) Jugendliche unter 16.
- (B) Jugendliche ab 16.
- (C) Jugendliche unter 15.
- (D) Alle Jugendlichen.

9.3. Outdoor-Weekend. Was soll man mitnehmen?

- (A) Essen
- (B) Getränke
- (C) Streichhölzer
- (D) Campingmaterial

9.4. Wasserfun. Wann findet es statt?

- (A) im Sommer
- (B) im Herbst
- (C) im Frühling
- (D) im Winter

9.5. Wasserfunprogramm. Wie viel kostet es?

- (A) 120 Euro für 2 Personen.
- (B) 120 Euro pro Nacht.
- (C) 120 Euro für eine Person.
- (D) 120 Euro ohne Mahlzeiten.

TEIL III

- A.** Sie haben diese Einladung von Katrin bekommen, aber Sie können nicht mitgehen.

Hallo!
Möchtest du mit mir in ein klassisches Musikkonzert gehen?
Es ist am Samstag um 19 Uhr im Konzerthaus.
Liebe Grüße
Katrin

Antworten Sie auf die Einladung. Schreiben Sie eine E-Mail und beachten Sie folgende Aspekte:

- Erklären Sie, warum Sie nicht mitgehen können.
- Geben Sie eine Alternative.

Schreiben Sie 30-40 Wörter.

- B.** Ein(e) Freund(in) aus Deutschland möchte wissen: «Was machst du am Wochenende?»

Schreiben Sie ihm/ihr einen Brief und erzählen Sie, wie Sie normalerweise Ihr Wochenende verbringen.

Schreiben Sie 80-120 Wörter.

Unterschreiben Sie Ihre Texte nicht.

FIM

COTAÇÕES

Grupo	Item												
	Cotação (em pontos)												
I	1.1.	1.2.	1.3.	2.	3.1.	3.2.							30
II	5	5	5	5	5	5							30
	A	1.	2.1.	2.2.	3.								30
II	B	10	5	5	10								60
		4.	5.	6.	7.1.	7.2.	8.	9.1.	9.2.	9.3.	9.4.	9.5.	
III		5	5	5	5	5	10	5	5	5	5	5	60
	A.	B.											80
TOTAL													200

ESTA PÁGINA NÃO ESTÁ IMPRESSA PROPOSITADAMENTE

ESTA PÁGINA NÃO ESTÁ IMPRESSA PROPOSITADAMENTE

Prova 501

2.^a Fase

Exame Final Nacional de Alemão

Prova 501 | 2.ª Fase | Ensino Secundário | 2017

11.º Ano de Escolaridade – Iniciação – bienal

Decreto-Lei n.º 139/2012, de 5 de julho

Critérios de Classificação

8 Páginas

VERSAO DE TRABALHO

CRITÉRIOS GERAIS DE CLASSIFICAÇÃO

A classificação a atribuir a cada resposta resulta da aplicação dos critérios gerais e dos critérios específicos apresentados para cada item e é expressa por um número inteiro.

As respostas ilegíveis ou que não possam ser claramente identificadas são classificadas com zero pontos. Em caso de omissão ou de engano na identificação de uma resposta, esta pode ser classificada se for possível identificar inequivocamente o item a que diz respeito.

Se for apresentada mais do que uma resposta ao mesmo item, só é classificada a resposta que surgir em primeiro lugar.

Itens de seleção

Nos itens de seleção, a cotação do item só é atribuída às respostas integralmente corretas e completas. Todas as outras respostas são classificadas com zero pontos.

Nos casos em que a cotação é atribuída a um grupo de itens ou a itens constituídos por várias alíneas, os critérios de classificação apresentam-se organizados por níveis de desempenho. A cada nível de desempenho corresponde uma dada pontuação.

Nas respostas aos itens de seleção, a transcrição do texto da opção escolhida é considerada equivalente à indicação da letra ou do número correspondente.

Itens de construção

As respostas aos itens de construção podem ser classificadas de forma dicotómica ou por níveis de desempenho, de acordo com os critérios específicos. No primeiro caso, a cotação total é atribuída às respostas corretas, não havendo lugar a classificações intermédias. No caso da classificação por níveis de desempenho, a cada nível corresponde uma dada pontuação, de acordo com os critérios específicos.

Se permanecerem dúvidas quanto ao nível a atribuir, deve optar-se pelo nível mais elevado de entre os dois tidos em consideração. Qualquer resposta que não atinja o nível 1 de desempenho é classificada com zero pontos.

As respostas que não apresentem exatamente os mesmos termos ou expressões constantes dos critérios específicos de classificação são classificadas em igualdade de circunstâncias com aquelas que os apresentem, desde que o seu conteúdo seja cientificamente válido, adequado ao solicitado e enquadrado pelos documentos curriculares de referência.

As respostas que não correspondam ao solicitado, independentemente da qualidade do texto produzido, são classificadas com zero pontos.

No item de resposta extensa, os critérios de classificação apresentam-se organizados por parâmetros: competência pragmática (CP) e competências linguística e sociolinguística (CL/CS). A competência pragmática é subdividida nos parâmetros competência funcional (CF) e competência discursiva (CD). Esta última é avaliada de acordo com os parâmetros coesão e coerência (CC) e desenvolvimento temático (DT).

Cada parâmetro encontra-se organizado por quatro níveis de desempenho descritos.

A atribuição da classificação de zero pontos no parâmetro desenvolvimento temático implica a atribuição de zero pontos em todos os restantes parâmetros.

A classificação a atribuir à resposta resulta do somatório da pontuação atribuída a cada parâmetro.

CRITÉRIOS ESPECÍFICOS DE CLASSIFICAÇÃO

Nota – Nas respostas aos itens, caso o examinando transcreva frases, expressões ou palavras, pode fazê-lo com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão.

GRUPO I **30 pontos**

1.1. **5 pontos**

Chave: (A)

1.2. **5 pontos**

Chave: (C)

1.3. **5 pontos**

Chave: (C)

2. **5 pontos**

Chave: (A) – 4; (B) – 3; (D) – 2.

3.1. **5 pontos**

Chave: (B)

3.2. **5 pontos**

Chave: (C)

GRUPO II **90 pontos**

A. **30 pontos**

1. **10 pontos**

Chave: (a) – 3, 4, 6, 7; (b) – 1, 5, 8; (c) – 2, 9.

Níveis	Descritores de desempenho	Pontuação
3	Associa oito ou nove frases às respectivas categorias. Pode errar ou omitir uma associação.	10
2	Associa cinco, seis ou sete frases às respectivas categorias. Erra ou omite as outras associações.	7
1	Associa três ou quatro frases às respectivas categorias. Erra ou omite as outras associações.	4

2.1. **5 pontos**

Chave: (c)

2.2. **5 pontos**

Chave: (a)

3. **10 pontos**

Chave: a) – 3; b) – 1; c) – 3; d) – 1; e) – 4; f) – 2.

Níveis	Descritores de desempenho	Pontuação
3	Completa o texto com as seis palavras corretas.	10
2	Completa o texto com quatro ou cinco palavras corretas. Erra ou omite a(s) outra(s) palavra(s).	7
1	Completa o texto com duas ou três palavras corretas. Erra ou omite as outras palavras.	4

B. **60 pontos**

4. **5 pontos**

Chave: 1 – (b); 4 – (c); 5 – (e).

5. **5 pontos**

Chave: (B)

6. **5 pontos**

Chave: (a) – (4); (b) – (2); (c) – (1).

7.1. **5 pontos**

Chave: (B)

7.2. **5 pontos**

Chave: (C)

8. **10 pontos**

*Chave: a) Wald; b) Taschenlampe; c) Wassersportarten; d) Sommergrillparty;
e) schwimmen.*

Níveis	Descritores de desempenho	Pontuação
3	Completa a paráfrase com as cinco palavras corretas do texto.	10
2	Completa a paráfrase com três ou quatro palavras corretas do texto. Erra ou omite a(s) outra(s) palavra(s).	7
1	Completa a paráfrase com duas palavras corretas do texto. Erra ou omite as outras palavras.	4

9.1. **5 pontos**

Chave: (C)

9.2. **5 pontos**

Chave: (B)

9.3. **5 pontos**

Chave: (D)

9.4. **5 pontos**

Chave: (A)

9.5. **5 pontos**

Chave: (C)

GRUPO III 80 pontos**A. 20 pontos**

Níveis	Descritores de desempenho	Pontuação
4	<p>Escreve um texto simples, respeitando o contexto, fornecendo informação sobre os dois aspetos solicitados.</p> <p>Utiliza vocabulário adequado e expressões apropriadas às intenções de comunicação pedidas.</p> <p>Utiliza corretamente estruturas gramaticais elementares.</p> <p>Pode cometer erros linguísticos esporádicos que não impedem a compreensão.</p> <p>Respeita os limites indicados para o número de palavras.</p>	20
3	<p>Escreve um texto simples, respeitando o contexto, fornecendo informação sobre, pelo menos, um dos aspetos solicitados.</p> <p>Utiliza vocabulário adequado e expressões geralmente apropriadas às intenções de comunicação pedidas.</p> <p>Utiliza estruturas gramaticais elementares, geralmente corretas.</p> <p>Pode cometer alguns erros linguísticos que não impedem a compreensão.</p> <p>Pode não respeitar os limites indicados para o número de palavras.</p>	15
2	<p>Escreve um texto simples, respeitando o contexto, fornecendo informação sobre, pelo menos, um dos aspetos solicitados.</p> <p>Pode utilizar vocabulário nem sempre adequado. Utiliza expressões geralmente apropriadas às intenções de comunicação pedidas.</p> <p>Utiliza estruturas gramaticais elementares, geralmente corretas.</p> <p>Pode cometer erros linguísticos frequentes que não impedem a compreensão.</p> <p>Pode não respeitar os limites indicados para o número de palavras.</p>	10
1	<p>Escreve um texto muito simples, respeitando o contexto, fornecendo informação sobre, pelo menos, um dos aspetos solicitados.</p> <p>Utiliza vocabulário nem sempre adequado.</p> <p>Utiliza estruturas gramaticais muito elementares.</p> <p>Comete erros linguísticos sistemáticos e frequentes. A mensagem é, contudo, globalmente inteligível.</p> <p>Pode não respeitar os limites indicados para o número de palavras.</p>	5

Parâmetros		Níveis	Descritores de desempenho	Pontuação
Competências Pragmáticas	Competência Discursiva	Desenvolvimento temático	<ul style="list-style-type: none"> - Redige um texto sobre o tema proposto. - Apresenta, de forma clara e precisa, a informação solicitada, recorrendo a pormenores e aspetos relevantes. - Respeita o intervalo indicado para o número de palavras. 	15
			<ul style="list-style-type: none"> - Redige um texto sobre o tema proposto. - Apresenta, de forma nem sempre clara e precisa, a informação solicitada, podendo recorrer a pormenores e aspetos nem sempre relevantes. - Pode não respeitar o intervalo indicado para o número de palavras. 	11
			<ul style="list-style-type: none"> - Redige um texto sobre o tema proposto. - Apresenta, de forma pouco clara e pouco precisa, alguma da informação solicitada, podendo recorrer a pormenores e aspetos pouco relevantes. - Pode não respeitar o intervalo indicado para o número de palavras. 	7
			<ul style="list-style-type: none"> - Redige um texto respeitando parcialmente o tema proposto. - Apresenta, de forma vaga e muito pouco precisa, alguma da informação solicitada, podendo recorrer a pormenores e aspetos irrelevantes. - Pode não respeitar o intervalo indicado para o número de palavras. 	3
	Coesão e Coerência	Coesão e Coerência	<ul style="list-style-type: none"> - Estrutura o texto, articulando as ideias de forma coesa e coerente. - Utiliza, com eficácia, mecanismos de coesão textual variados, recorrendo a conectores mais complexos, por exemplo, <i>weil</i>, <i>dass</i>, <i>damit</i>. 	15
			<ul style="list-style-type: none"> - Estrutura o texto, embora a articulação das ideias nem sempre seja coesa e coerente. - Utiliza, com eficácia, mecanismos de coesão textual variados, recorrendo a conectores simples, por exemplo, <i>denn</i>, <i>und</i>, <i>oder</i>. 	11
			<ul style="list-style-type: none"> - Estrutura o texto, embora a articulação das ideias seja pouco coesa e pouco coerente. - Utiliza, com pouca eficácia, os mecanismos de coesão textual. 	7
			<ul style="list-style-type: none"> - Estrutura o texto, apresentando as ideias de forma elementar e frequentemente pouco articulada, utilizando predominantemente paráfrases do seu próprio discurso. 	3
	Competência Funcional	Competência Funcional	<ul style="list-style-type: none"> - Respeita a tipologia textual solicitada (carta). - A função prevista está definida (narrar). - Redige um texto adequado ao contexto e ao(s) destinatário(s). 	10
			<ul style="list-style-type: none"> - Respeita a tipologia textual solicitada, embora com algumas imprecisões. - A função prevista está definida. - Redige um texto adequado ao contexto e ao(s) destinatário(s). 	8
			<ul style="list-style-type: none"> - Respeita parcialmente a tipologia textual solicitada. - A função prevista não está claramente definida. - Redige um texto adequado ao contexto e ao(s) destinatário(s), embora possa apresentar algumas imprecisões. 	5
			<ul style="list-style-type: none"> - Pode não respeitar integralmente a tipologia textual solicitada. - Não está definida a função prevista. - Redige um texto pouco adequado ao contexto e ao(s) destinatário(s). 	3
Competências linguística e sociolinguística	Competência Linguística	Sistematização e organização	<ul style="list-style-type: none"> - Utiliza recursos linguísticos variados. - Utiliza vocabulário variado e adequado. - Evidencia um bom domínio das estruturas e das formas gramaticais. - A ortografia e a pontuação são adequadas e precisas. - Utiliza, com precisão, os marcadores de registo sociolinguísticos. 	20
			<ul style="list-style-type: none"> - Utiliza recursos linguísticos suficientes. - Utiliza vocabulário geralmente adequado. - Evidencia domínio das estruturas e das formas gramaticais, podendo apresentar, ocasionalmente, algumas incorreções que não impedem a compreensão. - A ortografia e a pontuação são geralmente adequadas e precisas. - Utiliza, com alguma precisão, os marcadores de registo sociolinguísticos. 	15
			<ul style="list-style-type: none"> - Utiliza recursos linguísticos elementares. - Utiliza vocabulário pouco variado e nem sempre adequado. - Evidencia um domínio razoável das estruturas e das formas gramaticais, podendo apresentar incorreções não impeditivas da compreensão. - A ortografia e a pontuação são geralmente pouco adequadas e imprecisas. - Pode utilizar, com pouca precisão, os marcadores de registo sociolinguísticos. 	10
			<ul style="list-style-type: none"> - Utiliza recursos linguísticos limitados. - Utiliza vocabulário muito limitado e repetitivo. - Evidencia um domínio insuficiente das estruturas e formas gramaticais, apresentando erros sintáticos e morfológicos sistemáticos. - Os erros ortográficos são persistentes e a pontuação inadequada. - Não faz um uso adequado dos marcadores de registo sociolinguísticos. 	5

Nota – A resposta extensa será classificada com zero pontos se o texto produzido não atingir, pelo menos, o nível 1 no desenvolvimento temático.

COTAÇÕES

Grupo	Item														
	Cotação (em pontos)														
I	1.1.	1.2.	1.3.	2.	3.1.	3.2.									
II	5	5	5	5	5	5									
	10	5	5	10											
III	A	1.	2.1.	2.2.	3.										
	B	4.	5.	6.	7.1.	7.2.	8.	9.1.	9.2.	9.3.	9.4.	9.5.			
		5	5	5	5	5	10	5	5	5	5	5			
	A.	B.													
	20	60													
TOTAL												200			